

Der Zusammenhang zwischen frühen Symptomen des Alkoholverlangens und der Häufigkeit des Rauschtrinkens 2,5 Jahre später

Matthis Morgenstern, Joseph R. DiFranza, Robert J. Wellman, James D. Sargent und Reiner Hanewinkel

FORSCHUNGSFRAGEN

Wie schnell entwickeln sich Symptome einer Abhängigkeit von Alkohol? Welche Unterschiede gibt es diesbezüglich zwischen Jugendlichen? Kann damit häufiges Rauschtrinken im Jugendalter vorhergesagt werden?

THEORETISCHER HINTERGRUND

Forschungsarbeiten aus dem Tabakbereich konnten zeigen, dass erste Symptome einer Abhängigkeit bei Jugendlichen innerhalb von Tagen und Wochen nach dem ersten und unregelmäßigen Konsum von Tabak auftreten und den weiteren Verlauf des Konsums vorhersagen können.^{1,2} Bislang gibt es noch keine Versuche, dieses Forschungsprogramm auf den Alkoholbereich zu übertragen.

DESIGN

Beobachtungsstudie im Längsschnitt über 2,5 Jahre. Folgende Daten wurden erfasst: (1) Fünf Symptome des Alkoholverlangens und des Kontrollverlustes (z.B. „Hast du schon einmal gedacht, dass du jetzt unbedingt Alkohol brauchst?“ ja/nein), (2) Häufigkeit des Rauschtrinkens („Wie häufig hast du schon fünf oder mehr alkoholische Getränke bei einer Gelegenheit getrunken?“), (3) die Kovariaten Geschlecht, Alter, sozioökonomischer Status, Sensation Seeking, Fernsehkonsum, Schulleistungen, Alkoholkonsum der Eltern und Freunde sowie alkoholbezogene Einstellungen.

STICHPROBE

3.415 Schüler/innen im Alter von 10 bis 17 Jahren (Mittelwert=12,5; 52% weiblich) aus 29 Schulen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Brandenburg. Von diesen hatten 2.620 (78%) noch nie fünf oder mehr alkoholische Getränke bei einer Gelegenheit getrunken.

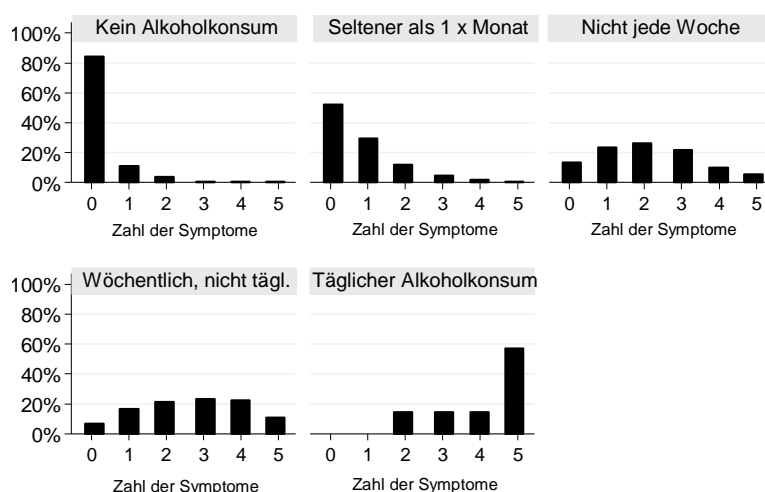
STATISTISCHE ANALYSE

Multiple logistische Regression unter Einbezug aller Kovariaten und Zufallseffekte für die Ebenen Schule und Klasse.

ERGEBNISSE

Das Vorhandensein von Symptomen stand in deutlichem Zusammenhang zur Häufigkeit des Alkoholkonsums: 100% der täglichen, 93% der wöchentlichen, 87% der monatlichen, 48% der unregelmäßigen Konsumenten und auch 16% der Jugendlichen, die Alkohol bereits probiert hatten, jedoch keinen aktuellen Alkoholkonsum berichteten, hatten mindestens ein Symptom.

Erste Symptome von Abhängigkeit nach Alkoholkonsum - Nur Jugendliche, die jemals Alkohol getrunken hatten -



Darüber hinaus zeigte sich, dass das Vorhandensein eines Symptoms bei der Eingangsbefragung eine unabhängige Vorhersage häufigen Rauschtrinkens 2,5 Jahre später ermöglichte, AOR = 2,08 (95% KI 1,39, 3,11; $p < 0,001$). Dies auch nach Kontrolle aller Kovariaten.

FOLGERUNGEN

Einige Jugendliche zeigten bereits nach minimalem Kontakt mit Alkohol Symptome von Verlangen und Autonomieverlust. Frühe Unterschiede in der Empfänglichkeit für Alkohol können möglicherweise herangezogen werden, um Risikogruppen zu identifizieren, die einen auffälligen Alkoholkonsum entwickeln.

INTERESSENSKONFLIKTE

Keine.

LITERATUR

- (1) DiFranza JR *et al.*, *Tobacco Control* **9**, 313-9 (2000).
- (2) Doubeni CA *et al.*, *Pediatrics* **125**, 1127-33 (2010).

ORIGINALARBEIT

Morgenstern M, DiFranza JR, Wellman RJ, Sargent JD, Hanewinkel R. Relationship between early symptoms of alcohol craving and binge drinking 2.5 years later. *Drug and Alcohol Dependence* (2016).

FÖRDERUNG

